

## Verwaltungsstellen über Ereignisse und Massnahmen berichten lassen:

<b>Thema:</b>	<b>Zwangskollektivierung in der DDR</b>
<b>Zielsetzung:</b>	Aspekte der Errichtung der sozialistischen Wirtschaftsordnung
<b>Material:</b>	
<b>Vorbereitung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Geschichte der Kollektivierung des landwirtschaftlichen Besitzes in der DDR seit 1945/46 (Bodenreform), namentlich der 2. Phase der Landwirtschaftspolitik ab 1960</li> <li>– Geschichte der Spaltung Deutschlands ab 1945</li> </ul>
<b>Organisation:</b>	Einzelarbeit
<b>Ablauf:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erarbeitung bzw. Vermittlung des Hintergrundwissens</li> <li>2. <ol style="list-style-type: none"> <li>a. In der Rolle als Parteileitung: Brief an einen SED-Genossen mit dem Auftrag, einen bestimmten Bauern von der Notwendigkeit eines Eintrittes in eine LPG zu überzeugen, bei ihm zu werben.</li> <li>b. In der Rolle als Werber: Bericht an die Parteileitung über die Massnahmen, die bei einem bestimmten Bauern getroffen worden sind.</li> <li>c. In der Rolle der Parteileitung: Beurteilung der Erfolge und Anordnung neuer Massnahmen.</li> </ol> </li> </ol>
<b>Auswertung und Diskussion:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bedeutung der Kollektivierung für das Wirtschaftssystem der DDR</li> <li>– Wie ist das Verhältnis von Zwang und Überzeugtheit von einer für richtig gehaltenen Vorstellung?</li> <li>– Warum brauchte es derart brutale Massnahmen?</li> <li>– Kommen unsere Rechtsstaaten ohne Zwang aus?</li> </ul>
<b>Hintergrundwissen:</b>	Geschichte der Zwangskollektivierung in der UdSSR
<b>Fortsetzung:</b>	Die Bauern ihrerseits beklagen sich über die Massnahmen der Werber und berichten an befreundete Bauern
<b>Verweis auf andere Spiele:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anhörungen vor Ausschüssen durchführen (Hearings) -</li> <li>Beschwerde-hefte verfassen - Exekutivorgane über Ereignisse und Massnahmen berichten lassen (z.B. die Polizei) - Mitglieder für Vereinigungen werben - Presseberichte über ein historisches Ereignis verfassen -Quellentexte in die Perspektive bestimmter Figuren umschreiben -Reformprogramme verfassen - Regierungserlasse verfassen -Stiftungen für Geschädigte begründen und öffentlich vertreten -Tribunale über Personen oder Sachverhalte durchführen</li> <li>- Untersuchungsberichte (z.B. von Parlamentariergruppen) erstellen</li> </ul>

<b>Varianten:</b>	
<b>Weitere Anwendungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Massnahmen gegen Missliebige unter Ludwig XIV. z.B. Begründungen von «Lettres de cachet»</li><li>- Massnahmen gegen Hugenotten unter Ludwig XIV.</li><li>- Verordnungen Friedrich Wilhelms I. und Friedrich II. z. B. über die Besiedlung von unbebautem Land bzw. über die Eignung von Lehrern</li><li>- Über Modernisierungsmassnahmen Peters des Grossen z.B. zu den Rangtabellen oder den neuen Steuern</li><li>- Über den Dekabristenaufstand in Russland 1825 bzw. die Revolution von 1905</li><li>- Über die Tätigkeit von Dissidenten in der DDR</li><li>- Über die Tätigkeit von Dissidenten in der Volksrepublik</li></ul>